

Christoph Nix/Winfried Möller/  
Carsten Schütz

# **Einführung in das Jugendstrafrecht für die Soziale Arbeit**

Mit 6 Abbildungen und 2 Tabellen

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis .....	10
Vorwort .....	13
<b>§ 1 Einleitung – oder eine persönliche Geschichte .....</b>	<b>15</b>
<b>§ 2 Geschichte des Jugendstrafrechts .....</b>	<b>21</b>
I. Über Kindheit und Jugend .....	21
II. Eine kurze Geschichte des JGG .....	22
<b>§ 3 Ursachen und Erscheinungsformen von Jugendkriminalität .....</b>	<b>29</b>
I. Jugendkriminalität – Jugenddelinquenz .....	29
A. Jugendkriminalität ist normal und ubiquitär .....	30
B. Registrierte Jugendkriminalität .....	31
C. Tatverdächtige Jugendliche und Erwachsene im Verhältnis zueinander .....	35
D. Tatverdächtige nach Geschlecht und Altersgruppe .....	36
E. Dunkelfeld und Dunkelfeldforschung .....	41
II. Theorien über (Jugend-)Kriminalität .....	42
<b>§ 4 Ziele des Jugendstrafrechts .....</b>	<b>50</b>
I. Erziehungsstrafrecht .....	50
II. Jugendstrafrecht und Jugendhilfe .....	52
A. Allgemeines .....	53
B. Aufgaben des Jugendamtes im Kontext des Jugendstrafverfahrens .....	54
1. Aufgaben der Jugend(gerichts)hilfe nach § 52 Abs. 1 SGB VIII i. V. m. § 38 JGG .....	54
2. Weitere Aufgaben der Jugendhilfe .....	55
C. Jugendstrafrecht als Strafrecht .....	58
<b>§ 5 Anwendungsbereich des Jugendstrafrechts .....</b>	<b>60</b>
I. Sachlicher Anwendungsbereich .....	60
II. Persönlicher Anwendungsbereich .....	63
A. Jugendliche .....	63
1. Strafmündigkeit .....	63

2. Strafrechtliche Verantwortlichkeit . . . . .	65
a) Voraussetzungen . . . . .	65
b) Rechtsfolgen fehlender strafrechtlicher Verantwortlichkeit . . . . .	65
c) Verhältnis zu anderen schuldrelevanten Vorschriften . . . . .	66
B. Heranwachsende . . . . .	68
1. Materiellrechtliche Voraussetzungen – § 105 JGG . . .	68
a) Die Gesamtwürdigung der Persönlichkeit – § 105 Abs. 1 Nr. 1 JGG . . . . .	69
b) Die Jugendverfehlung – § 105 Abs. 1 Nr. 2 JGG . . .	71
2. Rechtsfolgen . . . . .	71
<b>§ 6 Rechtsfolgen der Jugendstraftat . . . . .</b>	<b>73</b>
I. Überblick . . . . .	73
II. Jugendstrafrechtliche Sanktionen und Elternrecht . . . . .	75
III. Die einzelnen Sanktionen . . . . .	82
A. Erziehungsmaßregeln . . . . .	82
1. Allgemeines . . . . .	82
2. Weisungen nach § 10 Abs. 1 JGG . . . . .	83
a) Allgemeine Anforderungen . . . . .	83
b) Die einzelnen Weisungen (§ 10 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1–8 JGG) . . . . .	84
c) Unbenannte Weisungen . . . . .	90
3. Weisungen nach § 10 Abs. 2 JGG . . . . .	91
a) Heilerzieherische Behandlung (§ 10 Abs. 2 1. Alt.) . . . . .	91
b) Entziehungskur (§ 10 Abs. 2 2. Alt.) . . . . .	91
4. Dauer und Durchsetzung von Weisungen . . . . .	92
a) Dauer . . . . .	92
b) Änderung, Befreiung, Verlängerung . . . . .	92
c) „Ungehorsamsarrest“ . . . . .	93
d) Beteiligung der JGH . . . . .	94
5. Hilfen zur Erziehung (§ 12 JGG) . . . . .	94
a) Erziehungsbeistandschaft (§ 12 Nr. 1 JGG) . . . . .	96
b) Heimerziehung und sonstige betreute Wohnformen (§ 12 Nr. 2 JGG) . . . . .	96
B. Zuchtmittel . . . . .	97
1. Allgemeines . . . . .	97
a) Rechtsgrundlagen . . . . .	97
b) Strukturmerkmale und Charakter der Zuchtmittel . . . . .	98
c) Allgemeine Voraussetzungen für die Verhängung von Zuchtmitteln . . . . .	98

2. Die einzelnen Zuchtmittel .....	99
a) <i>Die Verwarnung</i> .....	99
b) <i>Auflagen</i> .....	100
c) <i>Jugendarrest</i> .....	104
IV. Maßnahmen .....	107
V. Nebenfolgen und Nebenstrafe .....	107
VI. Verbindung mehrerer Rechtsfolgen .....	108
VII. Mehrheit von Straftaten .....	109
<b>§ 7 Jugendstrafe – U-Haft – Sicherungsverwahrung</b> .....	111
I. Die Jugendstrafe .....	111
A. Allgemeines .....	111
B. Voraussetzungen der Jugendstrafe .....	111
1. Schädliche Neigungen .....	111
2. Schwere der Schuld .....	113
C. Dauer und Bemessung der Jugendstrafe .....	114
D. Die Aussetzung zur Bewährung .....	115
II. Die U-Haft .....	117
A. Voraussetzungen .....	117
B. Alternativen zur U-Haft .....	118
III. Die Sicherungsverwahrung .....	119
<b>§ 8 Diversion und informelle Reaktionen</b> .....	131
I. Allgemeines .....	131
II. Einzelheiten .....	132
A. § 45 JGG – Absehen von Verfolgung .....	132
1. Absehen von Verfolgung nach § 45 Abs. 1 JGG ....	132
a) <i>Voraussetzungen</i> .....	132
b) <i>Rechtsfolge</i> .....	134
2. Absehen von Verfolgung nach § 45 Abs. 2 JGG ....	134
a) <i>Voraussetzungen</i> .....	134
b) <i>Rechtsfolge</i> .....	136
3. Einstellung des Verfahrens nach § 45 Abs. 3 JGG ...	136
a) <i>Voraussetzungen</i> .....	136
b) <i>Rechtsfolge</i> .....	137
B. § 47 JGG – Einstellung des Verfahrens durch den Richter	138
C. Das Verhältnis der §§ 45, 47 JGG zu	
Einstellungsvorschriften des allgemeinen Strafrechts ..	140
1. Einstellung nach § 153 StPO .....	140
2. Einstellung nach § 153a StPO .....	141
3. Einstellung nach §§ 153b ff. StPO, §§ 31a, 38 Abs. 2,	
37 Abs. 1 Satz 1 und 2 BtMG .....	141

4. Einstellung nach § 31a BTMG, Absehen von der Verfolgung nach §§ 38 Abs. 2, 37 Abs. 1 Satz 1 und 2 BTMG .....	142
D. Anwendung der §§ 45, 47 JGG auf Heranwachsende ..	142

<b>§ 9 Jugendstrafverfahren und Jugendgerichtsverfassung</b> .....	143
I. Drei Fälle .....	143
II. Einleitung .....	143
III. Jugendgerichte .....	144
IV. Sachliche Zuständigkeit der Jugendgerichte .....	146
V. Örtliche Zuständigkeit .....	148
VI. Besonderheiten im Jugendstrafverfahren .....	148
A. Beschränkung der Rechtsmittel .....	148
B. Vereinfachtes Jugendverfahren .....	149
C. Strafbefehl, beschleunigtes Verfahren, Privat- und Nebenklage .....	150
D. Nichtöffentlichkeit der Verhandlung .....	150
VII. Beteiligte im Jugendstrafverfahren .....	151
A. Persönliche Qualifikation von Jugendrichtern und Jugendstaatsanwälten .....	151
B. Erziehungsberechtigte und gesetzliche Vertreter .....	152
C. Verteidiger .....	153
D. Beistand .....	154
E. Sachverständige .....	154
<b>§ 10 Jugendgerichtshilfe</b> .....	155
I. Grundlagen .....	155
II. Aufgaben der JGH im jugendgerichtlichen Verfahren .....	157
A. Allgemeines .....	157
B. Die Aufgaben im Einzelnen .....	158
1. Ermittlungs- und Entscheidungshilfe .....	158
2. Haftentscheidungshilfe – Haftvermeidung .....	164
3. Teilnahme an der Hauptverhandlung .....	165
4. Stellungnahme zur beabsichtigten Erteilung von Weisungen .....	167
5. Überwachung der Erfüllung richterlicher Weisungen und Auflagen .....	167
6. Betreuung und Aufsicht im Fall einer Betreuungsweisung .....	168

7. Zusammenarbeit mit dem Bewährungshelfer .....	168
8. Betreuung während des Vollzugs .....	168
C. Zuständigkeiten .....	169
D. Leistungen der Jugendhilfe – § 52 Abs. 2 SGB VIII .....	169
E. Datenschutz .....	171
III. Rollenkonflikt .....	171
<b>§ 11 Vollstreckung und Registrierung .....</b>	<b>173</b>
I. Vollstreckung .....	173
A. Der Jugendrichter als Vollstreckungsleiter .....	174
B. Die Befugnisse des Vollstreckungsleiters .....	175
C. Der Vollzug von Jugendarrest und Jugendstrafvollzug ..	176
II. Registrierung .....	177
A. Die Register .....	178
B. Zentralregister .....	179
1. Führungszeugnis .....	179
2. Das erweiterte Führungszeugnis .....	181
3. Unbeschränkte Auskunft .....	183
4. Tilgung .....	183
5. Beseitigung des Strafmakels .....	184
C. Erziehungsregister .....	186
D. Zentrales staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister ..	187
<b>§ 12 Jugendstrafvollzug .....</b>	<b>188</b>
I. Die notwendige gesetzliche Grundlage des Strafvollzugs ..	188
II. Die Länder als Gesetzgeber für den Strafvollzug .....	189
III. Erziehung als Leitgedanke des Jugendstrafvollzugs .....	190
IV. Jugendstrafvollzug im Spannungsfeld zwischen Sicherheitsideologie und Rückkehr in die Freiheit .....	191
<b>§ 13 Perspektiven: Der Erziehungsgedanke im     Jugendstrafrecht oder Milde und Verantwortung? .....</b>	<b>194</b>
Literatur .....	200
Sachregister .....	207
 <b>Es haben bearbeitet:</b>	
Christoph Nix – §§ 1–3, 7 I. u. II., 9, 13	
Winfried Möller – §§ 4–6, 8, 10	
Carsten Schütz – §§ 7 III., 11, 12	